

Verlagerung des VW-Werks [1]

Verlagerung des VW-Werks.



VW-Werk nach Gifhorn verlagern

Auf Anregung einer Bürgerin aus Gifhorn setzt sich die PARTEI der Region 38 dafür ein, dass das in die Jahre gekommene VW-Werk abgetragen und hochmodern im zentralen Gifhorn neu errichtet wird. Weshalb in einem solchen Vorhaben nur Vorteile:

1. Wir machen das natürlich glücklich, die sich wie viele andere auf ihrem täglichen Weg zu Arbeit nicht mehr durch lästige Geraden quälen muss.
2. Die Gemeinen ihrerseits müssen sich nicht länger mit schlecht gestrichelten Ängeln und Blitzen gegen die Bekämpfung durch den Durchgangverkehr zur Wehr setzen.
3. Das Werk ist Flächenmüll an seine Grenzen gestoßen und muss sich anderswohin neu aufstellen, um weiter wachsen und schneller und zuverlässiger zum weltgrößten Automobilkonzern aufzuziehen zu können.
4. Moderne Arbeitsplätze erhöhen nicht nur die Produktivität, sondern steigern auch die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Die geplante Werkhalle mobil setzt ganz neue Maßstäbe in der Automobilproduktion.
5. Auch Luftbahn ist Gifhorn durch Elbe-Schienenland und ICE-Strecke perfekt angebunden. Bis der neue Baustoff ist, kann die Produktion am alten Standort ungehindert weiter.
6. Niemand wird mehr Witze über Wolfsburg oder die Stadt machen können, wenn Köln vornehmlich nicht helfen, weil es einfach keinen Grund mehr dafür geben will, dass in Wolfsburg zugefallen.
7. Wolfsburg ist auf einen Schlag alle seine Verkehrsprobleme los. Die A391 wird bis Lindeberg verlängert und damit auch der jahrelange Streit um den Ausbau der A39 beendet, die dann wieder zu einer normalen Bundesstraße herabgestuft werden kann.
8. Durch den Ausbau der A391 wird das Dorf Meine endlich an das Bundesautobahnnetz angebunden.
9. Die großen Freizeitanlagen des Mittelalters werden aufgearbeitet und in Stadtparks und naturrelevanten Wäldchen umgewandelt.
10. Einige der alten Wohnanlagen werden zu schicken Lofts inkl. Einkeimungsflächen, Kindergärten etc. umgebaut und stehen so die Attraktivität Wolfsburgs als Wohnort.
11. Die Altstadt kann zu einem Freizeitpark mit Achterbahn und Wildwasserbahn in mittelalterlichem Ambiente erweitert werden.
12. Wolfsburg verlässt ohne das Werk in der angemessenen Gedulgsfähigkeit und wird auf die Ortsteile Fallleben und Vorfeld reorientiert.

Werden Sie Mitglied. Besuchen Sie uns auf Facebook, Twitter, Google+ oder unter www.die-partei-38.de Die PARTEI Region 38

[2]

Anklicken zum Anzeigen als PDF.

[« zurück zur Übersicht\[3\]](#)

Stichwörter:

[Flyer](#) [4]

Source URL: <http://die-partei-38.de/werbematerial/flyer/standortverlagerung>

Links:

[1] <http://die-partei-38.de/werbematerial/flyer/standortverlagerung>

[2] <http://die-partei-38.de/system/files/werksumzug.pdf>

[3] <http://die-partei-38.de/werbematerial/flyer>

[4] <http://die-partei-38.de/taxonomy/term/16>